



Der deutsche Staat der Gegenwart

Herausgegeben von Staatsrat Professor Dr. Carl Schmitt

Als 3. Heft erscheint:

Strafrichter und Gesetz im neuen Staat

Von Heinrich Henkel. Kartoniert RM. 2.—.

Heinrich Henkel, der Frankfurter Ordinarius für Strafrecht, weist in seiner Schrift überzeugend nach, in welchem engem Zusammenhang strafrechtliche Entwicklung und politisches und weltanschauliches Geschehen stehen. So ist der strafrechtliche Grundsatz „Keine Strafe ohne Gesetz“ nichts anderes, als der Ausdruck liberalen Sicherheitsbedürfnisses, das sich kritiklos an ein geschriebenes Gesetz klammert. In einer ganz hervorragenden Darstellung umreißt Henkel scharf die Stellung des nationalsozialistischen Strafrichters. Damit rührt er an Probleme, die nicht nur den Fachmann, den Juristen, den Politiker, sondern jeden Deutschen angehen, der die Neugestaltung der Rechtsprechung und des Rechts als eine der dringendsten Fragen ansieht.

Ⓩ

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG



Soeben erscheint:

Wechsel- und Scheckgesetz

nebst Einführungsgesetzen

Textausgabe mit einer Vergleichstabelle, Literaturangaben und Sachverzeichnis

Zweite Auflage

IV, 74 Seiten Taschenformat. Rot kartoniert RM 1.—

Von dieser handlichen und preiswerten Ausgabe des neuen Wechsel- und Scheckgesetzes, die mit ihren Literaturangaben und der mit Verweisungen versehenen Vergleichstabelle für das alte und neue Wechselrecht besonders brauchbar ist, kann schon die 2. Auflage erscheinen. Auch sie wird sowohl in Handels-, Industrie- und Bankkreisen als auch bei Juristen und Studierenden leicht abzusetzen sein.

Ⓩ

Verlag C. H. Beck München und Berlin

DIE SCHAUBÜHNE

Quellen und Forschungen zur Theatergeschichte

EINE SCHRIFTENREIHE

herausgegeben von Prof. Dr. Carl Niessen.

Soeben erschienen Band 6

Hecken- u. Gartentheater

in Deutschland im 17. und 18. Jahrhundert

von Dr. Rudolf Meyer, mit 92 Abbildungen auf Kunstdruckpapier und 306 Seiten Text, Groß 8^o
brosch. RM. 12.— / Subskript: Preis bis 15./4. RM. 10.—

Im Druck befindlich Band 7

Theater in Bonn

von seinen Anfängen bis zum Ende der französischen Zeit

von Dr. Heinz-Ernst Pfeifer, 160 Seiten, Groß 8^o,
mit 2 Abbildungen
brosch. RM. 4.— / Subskript: Preis bis 1./5 RM. 3.—

Verlagsanstalt Heine & J. Lechte, Emsdetten (Westf.)

Druckfertige Korrekturen



von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets an die Schriftleitung des Börsenblattes zu senden